

# ENTWICKLUNG EINER DIENSTEVERFLECHTUNGSMATRIX ZUR STRATEGISCHEN RESSOURCENSTEUERUNG FÜR HOCHSCHUL-RZ

ZKI-Herbsttagung  
Düsseldorf, 11. September 2019

# AGENDA

- 1 Projektgenese und -ziele
- 2 Ergebnisse Dienstverflechtungsmatrix
- 3 Machbarkeitstest Applikation (Mockup)
- 4 Podiumsdiskussion und Bewertung

## 1

# PROJEKTGENESE

Vorausgehendes Projekt zur Personalbedarfsbemessung

- Berechnungsmodell für Personalbedarfe in Hochschul-DVZ
- Transparent mit Formeln, Parametern und einem Berechnungsmodell
- Indikation gleichermaßen für qualitative und quantitative Ressourcenbedarfe
- Exklusive Nutzer\*innen-Gruppe: DVZ-Leiter\*innen
- Verbreitung und Vermittlung im Rahmen eines zweitägigen HÜF-Seminars

## 1

# PROJEKTZIELE

## Idee

- Anwendung eines in Hochschulen etablierten Ressourcenverteilungsmechanismus

### Beispiel

- An einer Hochschule wird ein völlig neuer Studiengang mit 120 Studierenden eingerichtet
- mit einem spezifischen Aufwandswert (Curricularwert), lässt sich dann sofort der zusätzliche Bedarf an Lehrpersonal ermitteln

→  $120 \text{ Studierende} \times \text{CNW } 3,00 \div \text{Lehrverpflichtung (FH)} = \underline{8 \text{ Professuren} + 1,5 \text{ LfbA}}$

## Ziele

- Auch für den Servicebereich RZ/ITMZ lässt sich denken, solch einen spezifischen Aufwandswert für Personalintensität (Arbeitsbegriff: Dienstewert) zu bestimmen
- Damit könnte ein Beitrag geleistet werden, RZ/ITMZ transparent, vergleich- und skalierbar in Ressourcenverteilungen zu positionieren

Es gibt zwei zentrale Ergebnisdarstellungen

- Analog zur Darstellung für Studiengänge die Verteilung nach Produkten (hier Diensten) versus Produzenten (hier Organisationseinheiten im RZ)
- Darüber hinaus noch eine Aufbereitung nach Qualifikationsniveaus (orientiert an 'eQF' und 'SFIA') versus Produzenten (Teams)

## 2 ERGEBNISSE DIENSTVERFLECHUNGSMATRIX => 1)

- Das würde mich 1 Studierende\*r hinsichtlich der aufgelisteten Dienste 'kosten'

DW [h/Stud.] pro Dienst und Produzent							
DIENSTE	PRODUZENTEN (Orgastruktur RZ)						Σ
	Support	Anwendg.	Endgeräte	Server	Netz	NN	
E-Mail							
WLAN							
VPN							
Webserver							
Backup							
CLM							
IDM							
Lehrplattform							
virtuelle Umgebung							
Σ							

## 2

## ERGEBNISSE DIENSTVERFLECHTUNGSMATRIX => 2)

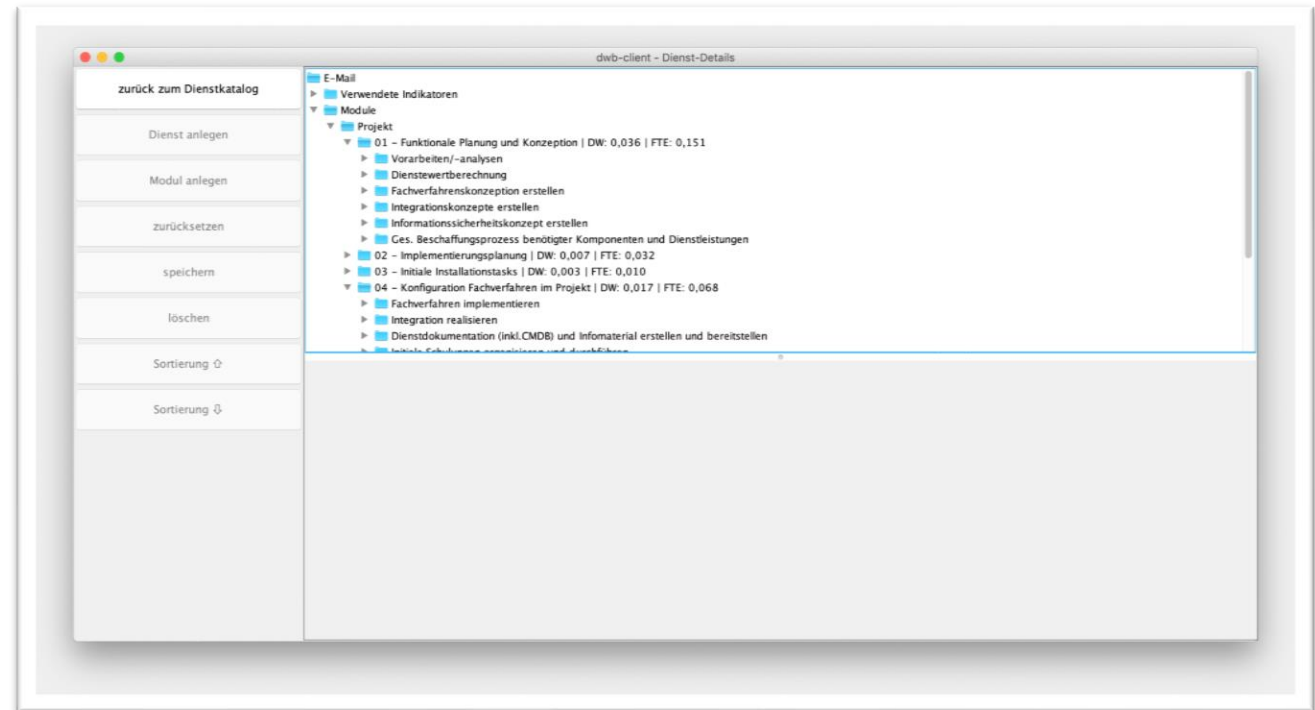
- Und so wäre das Personal nach Teams und Qualifikation verteilt

VZÄ pro Qualifikationsniveau							
Qualifikations- niveau	PRODUZENTEN (Orgastruktur RZ)						Σ
	Support	Anwendg.	Endgeräte	Server	Netz	NN	
5	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
4	0,000	0,014	0,000	0,001	0,000	0,006	0,020
3a	0,027	0,847	0,005	0,950	0,242	0,006	2,076
3b	0,013	0,880	0,002	0,307	0,057	0,002	1,261
2	0,732	5,603	0,001	8,659	2,052	0,008	17,055
1	0,130	0,229	0,000	0,437	0,082	0,000	0,878
Σ	0,902	7,573	0,008	10,354	2,434	0,021	21,291

# MACHBARKEITSTEST APPLIKATION (MOCKUP)

Bonusfeature in diesem Projekt:

Entwicklung eines Mockup, um Nutzbarkeit und Weiterentwicklungsbedarf einer Softwarelösung besser abschätzen zu können



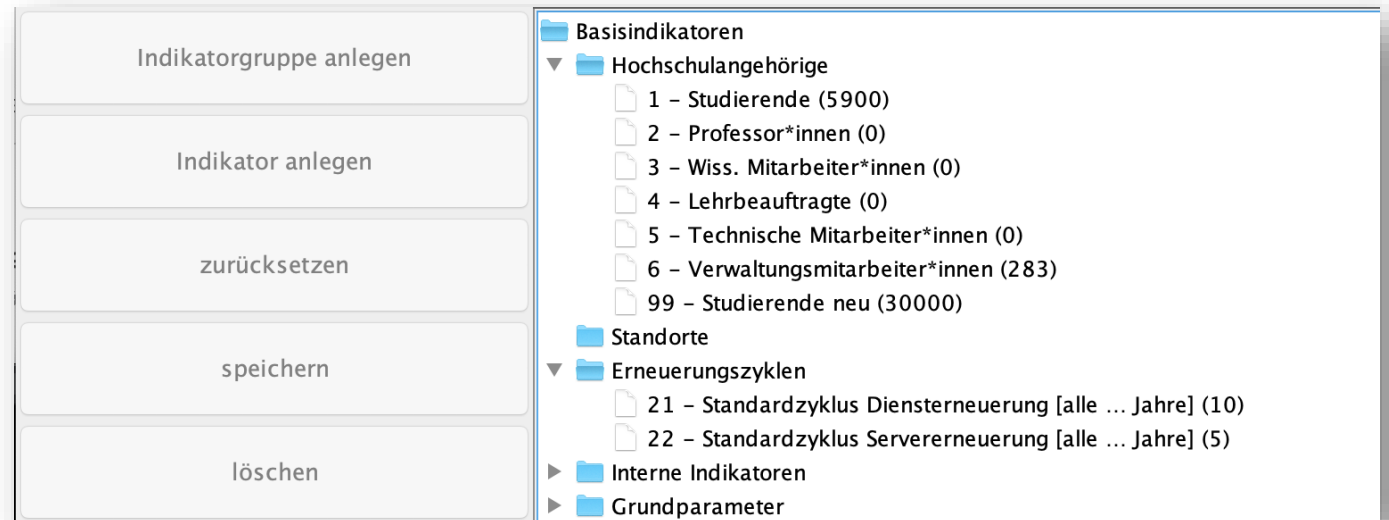


## MACHBARKEITSTEST APPLIKATION (MOCKUP)

Bonusfeature in diesem Projekt:

Entwicklung eines Mockup, um Nutzbarkeit und Weiterentwicklungsbedarf einer Softwarelösung besser abschätzen zu können

Grundeinstellungen für die Berechnung



## MACHBARKEITSTEST APPLIKATION (MOCKUP)

Bonusfeature in diesem Projekt:

Entwicklung eines Mockup, um Nutzbarkeit und Weiterentwicklungsbedarf einer Softwarelösung besser abschätzen zu können

### Strukturierte Übersicht eines Dienstes

The screenshot shows a hierarchical tree structure for a service. The root is 'E-Mail', which branches into 'Verwendete Indikatoren' and 'Module'. 'Module' further branches into 'Projekt', 'Regelbetrieb', and '11 - Anforderungsmanagement'. 'Projekt' is expanded to show sub-modules like '01 - Funktionale Planung und Konzeption', '02 - Implementierungsplanung', '03 - Initiale Installationstasks', and '04 - Konfiguration Fachverfahren im Projekt'. '01' is further expanded to show 'Vorarbeiten/-analysen', 'Dienstewertberechnung', 'Fachverfahrenskonzeption erstellen', 'Integrationskonzepte erstellen', 'Informationssicherheitskonzept erstellen', and 'Ges. Beschaffungsprozess benötigter Komponenten und Dienstleistungen'. 'Vorarbeiten/-analysen' is expanded to show 'Größe des Dienstes' and 'Support'. Each node includes specific data points like DW (Days Work) and FTE (Full-Time Equivalent) values.

E-Mail	
▶ Verwendete Indikatoren	
▼ Module	
▼ Projekt	
▼ 01 - Funktionale Planung und Konzeption   DW: 0,036   FTE: 0,151	
▼ Vorarbeiten/-analysen	
▼ Größe des Dienstes: 4   Anteil: 100%   Zyklus: 10   31 Stunden   Qualifikation: 3a   DW: 0,001   FTE: 0,006	
Support: 0%   Anwendungen: 0%   Endgeräte: 0%   Server: 100%   Netz: 0%   Office: 0%	
▼ Dienstewertberechnung	
▶ Sockelgröße: 1   Anteil: 100%   Zyklus: 10   4 Stunden   Qualifikation: 4   DW: 0,000   FTE: 0,000	
▼ Fachverfahrenskonzeption erstellen	
▶ Größe des Dienstes: 4   Anteil: 100%   Zyklus: 10   210 Stunden   Qualifikation: 3a   DW: 0,028   FTE: 0,115	
▶ Integrationskonzepte erstellen	
▶ Informationssicherheitskonzept erstellen	
▶ Ges. Beschaffungsprozess benötigter Komponenten und Dienstleistungen	
▶ 02 - Implementierungsplanung   DW: 0,007   FTE: 0,032	
▶ 03 - Initiale Installationstasks   DW: 0,003   FTE: 0,010	
▶ 04 - Konfiguration Fachverfahren im Projekt   DW: 0,017   FTE: 0,068	
▼ Regelbetrieb	
▶ 11 - Anforderungsmanagement   DW: 0,006   FTE: 0,025	

## MACHBARKEITSTEST APPLIKATION (MOCKUP)

Bonusfeature in diesem Projekt:

Entwicklung eines Mockup, um Nutzbarkeit und Weiterentwicklungsbedarf einer Softwarelösung besser abschätzen zu können

Automatische Auswertungen und Berichte

	Support	Anwendungen	Endgeräte	Server	Netz	Office
E-Mail	0,004	0,006	0,000	0,199	0,005	0,001
Unified Communication	0,002	0,000	0,033	0,080	0,154	0,008
Summe	0,006	0,006	0,033	0,279	0,159	0,009

**DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT !**

**UND JETZT**

**4 DISKUSSION UND BEWERTUNG**

**⇒ PODIUMSDISKUSSION**